

Jahres- bericht 2021



VERBAND FÜR OFFENE ARBEIT
MIT KINDERN & JUGENDLICHEN
IM KANTON SOLOTHURN

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. Jahresbericht des Präsidium | 2 |
| 2. Offene Kinder- und Jugendarbeit in Zeiten der Pandemie | 3 |
| 3. Jahresprogramm 2021 | 5 |
| 4. Vernetzungstreffen für Träger der Offenen Kinder- und Jugendarbeit | 6 |
| 5. Vernetzungstreffen für Fachpersonen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit | 6 |
| 6. Fachtalk – Medikamentenmissbrauch im Jugendalter | 7 |
| 7. Jugendkulturförderung | 7 |
| 8. Geschlechtervielfalt in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit | 8 |
| 9. Participlace – junge Menschen planen mit! | 9 |
| 10. Regionaler Kindertag | 10 |
| 11. Protokoll Mitgliederversammlung 2021 | 11 |
| 12. Finanzen | 14 |
| 13. Finanzbericht | 15 |
| 14. Revisionsbericht | 16 |
| 15. Mitglieder (Stand Dezember 2021) | 17 |

1 Jahresbericht des Präsidiums

In diesem Jahr hat sich der VOAKJ vor allem der bevorstehenden Fusion gewidmet. Feinschliff an den Unterlagen und Dokumenten für den neuen Verband betrieben, rechtliche Gegebenheiten geprüft, am neuen Organigramm getüftelt oder über Logo und Website abgestimmt. 2021 war das letzte Jahr in den alten Verbänden und in den bisherigen Konstellationen. 2022 folgt der langersehnte und harterarbeitete Neuanfang. Ein Neuanfang bedeutet gleichzeitig auch immer ein Ende. Ein Ende des Bestehenden und Gewohntem in diesem Fall. Was mich auch zu einem der traurigsten Momente von diesem Jahr führt. Dem Verlust von Mitgründer und langjährigen Präsidenten Rolf Späti. Ich habe das Amt zusammen mit Marc Friedli von Rolf Späti übernommen. Er war für mich damals schon «der Kopf des VOAKJ». Mit seinem junggebliebenen Geist und seinem unermesslichen Engagement setzte er sich über Jahre mit sehr viel Herzblut für die Kinder und Jugendlichen ein. Seine Begeisterung dieser Arbeit gegenüber war ansteckend. Rolf Späti war schlussendlich für mich nicht nur ein Vorarbeiter mit Vision, sondern ein sehr guter Freund mit demselben Ziel- Kinder und Jugendliche in jeder Lebenslage Unterstützung zu bieten und ihnen eine Stimme zu geben. Mit der Fusion erfüllt sich ein langersehnter Wunsch von Rolf Späti, auf welchen er mit Elan hingearbeitet hat und ich bin mir sicher, dass er sich sehr darüber freut und auch in Zukunft- zumindest in Gedanken- immer mit dabei ist. So gehen auch wir sehr motiviert und dankbar für diesen neuen Schritt ins neue Jahr.

An dieser Stelle bedankt sich das Co-Präsidium im Namen des ganzen Vorstandes bei Rahel Späti und dem römisch-katholischen Pfarramt Kriegstetten für die grosszügige Kollekte aus der Beerdigung von Rolf Späti. Ein weiterer Dank für den Spendeneingang betreffend dem Hinschied von Rolf Späti gilt dem Kirchenchor St. Martin aus Zuchwil.

Tamara Moser

VOAKJ Co-Präsidentin, Stellenleiterin Lindenhaus Grenchen

2 Offene Kinder- und Jugendarbeit

in Zeiten der Pandemie

Auch das Jahr 2021 war geprägt von der Pandemie. Der Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz DOJ lancierte im November eine Umfrage bei 190 Fachstellen der OKJA in der ganzen Schweiz. Diese zeigt besorgniserregende Auswirkungen: 80% der Fachstellen müssen Jugendliche abweisen, 44% der zu ihnen kommenden Jugendlichen sind von Abweisung betroffen und 53% der Institutionen verzeichnen daher eine rückläufige Anzahl Besucher:innen. Da junge Menschen die Angebote der OKJA meist spontan besuchen und nicht über das Budget für einen vorgängigen Test verfügen, erleichtert ihnen die Möglichkeit des Testens den Zugang nicht. Zahlreiche Jugendliche sind somit für Unterstützung – etwa beim Berufsübergang – nicht mehr erreichbar und haben einen für sie wichtigen, begleiteten und geschützten Freiraum verloren.

Gesundheit muss auch in der aktuellen Krise umfassend betrachtet werden. Sie umfasst sowohl die körperliche wie auch die psychische Gesundheit. Angesichts der grossen psychischen Belastung für Jugendliche und jungen Erwachsene durch die Pandemie ist es wichtig, dass alle niederschweligen Zugang zu entlastenden und sie stärkenden Frei- und Erholungsräume haben. In dieser anspruchsvollen Lebensphase brauchen Jugendliche ausserdem Austausch mit Gleichaltrigen. Dies alles bietet, nebst anderen Institutionen, die von Fachpersonen betreute, niederschwellige Offene Kinder- und Jugendarbeit. Junge Menschen brauchen jetzt möglichst viel «Normalität» für ihre gesunde Entwicklung.

Die abgebrochenen Beziehungen verunmöglichen die professionelle Arbeit gerade mit jungen Menschen, die Begleitung besonders nötig hätten – etwa beim Berufseinstieg oder solche aus benachteiligten Familien. Ausserdem behindern Hürden im Zugang die niederschwellige Prävention in den Bereichen Sucht, Sexualität, Gewalt usw.

Mit bewährten Schutzkonzepten und -massnahmen haben Institutionen der OKJA Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene seit Beginn der Corona-Pandemie an begleitet und auch den verantwortungsvollen Umgang mit den Massnahmen mit ihnen thematisiert. Der Ausschluss von Angeboten führt dazu, dass sich die jungen Menschen vermehrt im digitalen oder öffentlichen Raum treffen. Die Begleitung durch Fachpersonen und die Einhaltung von Schutzmassnahmen sind somit erschwert.

Medienmitteilung vom 18. November 2021, DOJ

DOJ AFAJ

Zahlen und Fakten zur Zertifikatspflicht in der OKJA

Auswirkungen auf die Angebote, die Zahl der Besucher*innen und die Jugendlichen

ABWEISEN VON JUGENDLICHEN

80% der Institutionen müssen Jugendlichen den Zutritt verwehren.

44% der Jugendlichen ab 16 Jahren sind von Abweisung betroffen.

Testen erleichtert den Zutritt auf Grund der Kosten und der Spontanität des Besuchs nicht.

«Ausschluss entspricht nicht unseren Prinzipien, und Begleitung ist nicht mehr für alle möglich.»

Anzahl Besucher*innen und Angebot

53% der Institutionen verzeichnen rückläufige Zahlen.

83% der Institutionen mussten ihre Angebote aufgrund dieser Einschränkung verändern.

12% der Institutionen bieten seither keine Angebote für Jugendliche über 16 Jahren mehr an.

«Wir wissen nicht, was die Jugendlichen treiben und wo sie sich genau aufhalten.»

OOJ, November 2021

DOJ AFAJ

10 Aussagen zur Zertifikatspflicht in der OKJA von Fachpersonen

- Der Frust bei den Jugendlichen wird grösser.
- Niederschwelligkeit und Spontanität sind nicht mehr möglich.
- Die Haltungswendel von Vertrauenspersonen zu Kontrollinstanz ist schwierig.
- Wir müssen noch mehr kontrollieren, was nicht dem Charakter der Offenen Jugendarbeit entspricht.
- Es fehlt den Jugendlichen an Rückzugsmöglichkeiten.
- Kontaktverluste: Das erschwert die Unterstützung von Jugendlichen, die gerade eine Lehre begonnen haben.
- Die Jugendlichen ohne Zertifikat fühlen sich nicht willkommen.
- Der Treff war die Anlaufstelle für diese Jugendliche, sie wandelten sich mit Ungleichheiten auf Eigenen und
- Jugendliche, die in der Schule nicht mehr aufgefangen werden können, werden ausgeschlossen.
- Die Schere zwischen Kids mit und ohne Zertifikat wird immer grösser.

Quelle: Mitgliederfrage des OOJ, November 2021

3 Jahresprogramm 2021

Veranstaltungen für Verbandsmitglieder

...für Entscheidungsträger:innen* der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

- Mi, 05. Mai **VOAKJ Mitgliederversammlung 19.00 Uhr via Zoom**
Fachpersonen aus der OKJA und weitere Interessierte sind ebenfalls eingeladen.
- Mi, 08. Sept. **Vernetzungstreffen für Träger, 19.00 – 21.00 Uhr anschl. Apéro, Olten**
Vernetzungsgefäss für Entscheidungsträger:innen aus dem Bereich der OKJA
Fokusthema: «Kinder- und Jugendpartizipation in räumlichen Entwicklungsprojekten»
- Sa, 25. Sept. **Regionaler Kindertag 2021 14.00-16.00 Uhr, vor dem Jugendzelt der HESO in Solothurn**
Info- und Anlaufstelle für Entscheidungsträger:innen aus dem Bereich der OKJA

* Entscheidungsträger_innen:
Ressortverantwortliche Gemeinderäte:innen, Jugendkommissionsmitglieder, Kinder- und Jugendbeauftragte, Gemeindeverwalter:innen, Abteilungsleitende aus dem Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

...für Fachpersonen aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

- Mi, 19. Mai **Vernetzungstreffen Region Solothurn, 9.00 – 11.30 Uhr, Biberist**
- Do, 27. Mai **Vernetzungstreffen Region Olten, 9.00 – 11.30 Uhr, Trimbach**
- Mi, 25. Aug. **Kantonales Vernetzungstreffen, 9.00 – 11.30 Uhr, Olten**
- Do, 28. Okt. **Vernetzungstreffen Region Olten, 9.00 – 11.30 Uhr, Trimbach**
- Mi, 10. Nov. **Vernetzungstreffen Region Solothurn, 9.00 – 11.30 Uhr, Biberist**

Weiterbildungen und öffentliche Veranstaltungen

- Do, 04. Feb. **Weiterbildung 9.00 – 13.00 Uhr, Olten**
«Sexuelle, romantische und geschlechtliche Vielfalt in der offenen Kinder- und Jugendarbeit»
Zielgruppe: Personen aus der Offenen, kirchlichen, verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit, weitere Interessierte
- Mo, 17. Mai **Fokus Jugend im Solothurnischen Leimental 19.30 Uhr, Bättwil**
«Überleben in der Leistungsgesellschaft – Unser Beitrag als Eltern zu einem gesunden Aufwachsen unserer Kinder.»
Zielgruppe: Eltern und weitere, interessierte Bezugspersonen
- Do, 16. Sept. **Fachtalk 19.15-21.15 Uhr, Olten**
«Medikamentenmissbrauch bei Jugendlichen»
Zielgruppe: Personen aus der Offenen, kirchlichen, verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit, weitere Interessierte

Projekte

- **Participlace – junge Menschen planen mit!**
Pilotprojekt 1. Januar 2021 – 31. Dezember 2022
 - **Geschlechtervielfalt in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.**
12. – 15. Okt. **Jugendwoche, Dornach**
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche aus der Region Dornach
12. Mai & 15. Sept. **Girls- and Boys Day, Olten**
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche aus der Region Olten
- im Aufbau **Jugendtag Region Solothurn**
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche aus der Region Olten

4 Vernetzungstreffen für Träger

der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Kinder- und Jugendpartizipation in räumlichen Entwicklungsprojekten

Das Vernetzungstreffen für Entscheidungsträger:innen fand am 8. September 2021 im Jugendwerk in Olten zum Thema Partizipation von Kindern und Jugendlichen in räumlichen Entwicklungsprojekten statt. Die Gestaltung des erweiterten Wohnumfeldes, des (öffentlichen) Raumes oder die Verkehrsführung in einer Gemeinde hat direkten Einfluss auf die Lebensqualität und die Aufwuchsbedingungen von Kindern und Jugendlichen. Die Mitwirkung und Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen in räumlichen Entwicklungsprojekten

(z.B. Schulwegsicherheit, Raumplanung, Siedlungs-, Quartier- und Stadtteilentwicklungen, Gestaltung öffentlicher Räume) findet kaum statt, bietet jedoch ein grosses Potential. Fachpersonen aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit können durch ihre Kompetenzen in den Prozessen eine wichtige Funktion einnehmen. Anne Wegmüller von der Fachstelle Spielraum in Bern und Robin Schobel vom Kinderbüro Basel zeigten anhand von Praxisbeispielen auf, wie solche partizipative Prozesse in der Gemeinde aufgelegt und umgesetzt werden können. Die Veranstaltung wurde gut und von Personen aus (Jugend-) Kommissionen, Gemeinderat und Verwaltung besucht.

Patrizia Castelli, Geschäftsstellenleiterin VOAKJ

5 Vernetzungstreffen für Fachpersonen

der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Auch in diesem Jahr fanden die kantonalen und regionalen Vernetzungstreffen statt. Zwei in der Region Olten, zwei in der Region Solothurn und ein Kantonales. Dieses Jahr wurden die regionalen sowie kantonalen Vernetzungstreffen vor allem zum Austausch der verschiedenen Fachstellen untereinander und zur Ideenentwicklung genutzt. In der Region Solothurn ergaben sich dieses Jahr neue Zusammenarbeiten mit dem Kofmehl und der Jugendpolizei. So ist es angedacht im neuen Jahr Arbeitsgruppen zu gründen, welche sich mit aktuellen Themen auseinandersetzen und neue Projekte ent-

wickeln. Die Vernetzungsgefässe wurden auch als Plattform für Partnerorganisationen genutzt, so wurde zum Beispiel das Projekt «Strassenliga Nordwestschweiz» von Laureus Street Soccer vorgestellt. Die Vernetzungstreffen sind nach wie vor Kernelemente des VOAKJ und bringen die verschiedenen Fachstellen zusammen – es entstehen dadurch Ideen und neue Projekte.

Tamara Moser,
VOAKJ Co-Präsidentin, Stellenleiterin Lindenhaus Grenchen

6 Fachtalk

Medikamentenmissbrauch im Jugendalter

Der diesjährige Fachtalk zum Thema «Medikamentenmissbrauch im Jugendalter» hat online stattgefunden. Domenic Schnoz von der «ZFPS – Zürcher Fachstelle zur Prävention des Suchtmittelmissbrauchs», hat zusammen mit René Bachmann von der «Suchthilfe Ost» durch den Abend geführt. Das Thema war sehr informativ und für die Fachpersonen ein wichtiger Input. Nebst den spannenden Statistiken hat ein Austausch über unterschiedliche Angebote von Medikamenten, den Berufsalltag der Fachpersonen und allfällige Begegnungen mit dem betreffenden Thema stattgefunden.

Tamara Moser,
VOAKJ Co-Präsidentin, Stellenleiterin Lindenhaus Grenchen



Symbolbild: Creative Image

7 Jugendkulturförderung

In der offenen wie auch verbandlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen werden viele Projekte im Jugendkulturbereich initiiert, begleitet und umgesetzt. Jugendkultur meint hier Künste oder Ausdrucksformen und Lebensgestaltung die von Kindern und Jugendlichen ausgeübt werden. Jugendkultur ist Ausdruck von Identität, Werten und Haltungen. Trotz erschwerten Umständen konnte der VOAKJ in diesem Jahr acht Projekte aus dem Kanton mit einem finanziellen Beitrag von jeweils CHF 450.– unterstützen:

| Nr. | Organisation | Projekt | Sparte | Veranstaltungsdatum | Erreichte Kinder/Jugendliche |
|-----|---|------------------------------|---|---------------------|------------------------------|
| 1 | Jugendarbeit Ev. Ref. Kirchgemeinde Wasseramt | zämehäufe@home | Kunst, Spiel | 01.01.–31.12.21 | 100 |
| 2 | Kultourmuseum | Kultourmuseum | Musik, Kunst, Theater | 01.04.–31.12.21 | 50 |
| 3 | Jugendwerk Olten | Jugendkultur in der Garage 8 | Musik, Bildende Kunst, Film, Tanz, Theater, Eventmanagement | 01.05.–31.08.21 | 200 |
| 4 | Jugendarbeit Zuchwil | Graffiti Workshop | Kunst, Design | 25.–28.05.21 | 15 |
| 5 | Robi Olten | Robifest Olten | Spiel und Basteln | 04.09.21 | 100 |
| 6 | OJuN | Schach- und Mühle-Turnier | Spiel | div. | 30 |
| 7 | OJALO | Fotoausstellung Lostorf | Kunst, Fotografie | 01.07.–31.08.21 | 10 |
| 8 | Verein Solothurner Tanztage | Battles | Tanz | 25.09.21 | 300 |

Patrizia Castelli, Geschäftsstelle VOAKJ

8

Geschlechtervielfalt in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

«Gender und Geschlechteridentitäten stehen immer wieder im Fokus der öffentlichen Debatte. Es ist unbestritten, dass hier ein gesellschaftlicher Wandel stattfindet. Daher ist es nötig, über die vielfältigen, realen Geschlechteridentitäten zu reden – auch in der Offenen Kinder und Jugendarbeit. Insbesondere für Jugendliche und junge Erwachsene sind die Fragen zur Identitätsbildung vielfältiger geworden. Das fordert auch Fachpersonen aus der Kinder- und Jugendarbeit zur Auseinandersetzung mit diesem Wandel in der Gesellschaft und den Auswirkungen für die eigene Arbeitsrealität heraus.»

www.doj.ch, 31. Oktober 2019

Der Wortlaut spiegelt den aktuellen Fachdiskurs. Der VOAKJ nimmt aktuelle Trends auf und sensibilisiert diesbezüglich Netzwerke und Angebote der Kinder- und Jugendarbeit im Kanton. Akteure der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Solothurn verfügen in dieser Hinsicht über gegenwärtiges Fachwissen.

Am 4. Februar 2021 fand eine Onlineveranstaltung zum Thema «sexuelle, romantische und geschlechtliche Vielfalt in der offenen Kinder- und Jugendarbeit» statt. Die Veranstaltung richtete sich an Kinder- und Jugendarbeitende aus der offenen, kirchlichen und verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit. Die Teilnehmenden lernten Lebenslagen, Herausforderungen und Ressourcen von jungen LGBTQ-Menschen und verschiedene Sensibilisierungsmethoden kennen, mit denen die Akzeptanz von lesbischen, schwulen, bisexuellen und/oder trans Menschen gefördert, sowie Vorurteile und Stereotypen abgebaut werden können. Die gruppenspezifischen Methoden ermöglichen auf eine spielerische Art eine Auseinandersetzung mit queeren Themen und vermitteln Wissen zur sexuellen, romantischen und geschlechtlichen Vielfalt in unserer Gesellschaft. Der Fachinput wurde von Du-Bist-Du Fachstelle Sexuelle Gesundheit Zürich SeGZ durchgeführt.

Identitätsorientierte Angebote im Kanton Solothurn:

6.- 9. Oktober 2020

Jugendwoche, Dornach

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
aus der Region Dornach
<https://www.jugendwoche.ch/home/>

16. September 2020

Girls- and Boys Day, Olten

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
aus der Region Olten
<https://www.ojalo.ch/girlsandboysday.ch>

im Aufbau

Jugendtag Region Solothurn

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
aus der Region Olten

Patrizia Castelli, Geschäftsstelle VOAKJ



Foto: Unsplash / Sharon McCutcheon

9 Participlace

– junge Menschen planen mit!

Das Projekt «Participlace – junge Menschen planen mit!» soll die Partizipation von Kindern und Jugendlichen auf kommunaler Ebene nachhaltig verankern. Dies soll durch die Stärkung und Befähigung von Fachpersonen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit geschehen. Das innovative an diesem Ansatz ist, dass räumliche Entwicklungsprojekte in den Gemeinden im Vordergrund stehen.

So haben z. B. die Gestaltung des erweiterten Wohnumfeldes, des (öffentlichen) Raumes oder die Verkehrsführung in einer Gemeinde direkten Einfluss auf die Lebensqualität und die Aufwuchs- und Entwicklungsbedingungen von Kindern und Jugendlichen. Im Gegensatz zu anderen Partizipationsprojekten, bei welchen die Methoden im Vordergrund stehen, stehen in diesem Projekt die Themen in der Gemeinde/ im Quartier im Fokus. Aufgrund des Themas, des Perimeter und der Zielgruppe wird jeweils die passende Methode ausgewählt und das konkrete Vorgehen definiert.

Damit diese wirkungsvolle Form der Partizipation in der Gemeinde stattfinden kann benötigt es Fachpersonen, die über Kenntnisse von Partizipationsmethoden und Erfahrung in der Umsetzung von Partizipationsprozessen mit Kindern und Jugendlichen verfügen. Im Weiteren sollten sie Zugang zu Kindern und Jugendlichen vor Ort haben sowie einen guten Draht zur Gemeinde (Politik und Verwaltung). Dieses Kriterium erfüllen in der Regel Fachpersonen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Damit wirkungsvolle, auf Thema, Einzugsgebiet und Zielgruppen abgestimmte Kinder- und Jugendpartizipation in den Gemeinden in Zukunft vermehrt stattfindet, sind folgende Massnahmen geplant:

1. Schulungen für Fachpersonen der OKJA zum Thema Partizipation bei räumlichen Entwicklungsprojekten (Voraussetzungen, Methoden, Umsetzung) und zum Thema Argumentation für Kinder- und Jugendpartizipation gegenüber der Gemeinde.
2. Coaching für Fachpersonen der OKJA bei der Planung und Umsetzung von konkreten Partizipationsvorhaben mit Kindern und Jugendlichen auf kommunaler Ebene.
3. Good Practice Sammlung, welche auf einfache und anschauliche Weise aufzeigt wie bei verschiedenen Themen und Ausgangslagen Schritt für Schritt vorgegangen wurde.

Damit die drei Teilprojekte auf die Bedürfnisse der Praxis abgestimmt sind, werden sie gemeinsam mit fünf Pilotgemeinden – eine aus dem Kanton Solothurn – entwickelt. Das Projekt wird vom Kanton Solothurn über den Lotteriefonds finanziell unterstützt.



Foto:
Markus Spiske / Unsplash

10 Regionaler Kindertag

Der Regionale Kindertag bezweckt in erster Linie eine proaktive Sensibilisierung der Gemeindebehörden und Politik von strukturschwachen Regionen, dh. vornehmlich ländliche Gebiete oder Regionen ohne professionelle Ansprechperson im Kinder- und Jugendförderbereich. Durch den Regionalen Kindertag werden Vorteile und Möglichkeiten einer vernetzten Kinder- und Jugendarbeit aufgezeigt sowie dient er als Informationsplattform für Entscheidungsträger:innen.

Der diesjährige regionale Kindertag fand am Samstag, 25. September 2021 in Zusammenarbeit mit den Betreibern (Altes Spital Solothurn) des Jugendzelts an der Herbstmesse in Solothurn statt. Entscheidungsträger:innen aus der Region wurden vom VOAKJ eingeladen, die Veranstaltungen im Jugendzelt einen Besuch abzustatten. Der VOAKJ stand mit weiteren Fachpersonen aus der OKJA und mit Grundlagen, Empfehlungen und Hilfestellungen für eine professionelle Offene Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zur Verfügung. Das Jugendzelt wurde von der Jugendarbeit Solothurn koordiniert und von verschiedenen jungen Künstler:innen genutzt. Verschiedene Akteure aus dem Kinder- und Jugendbereich waren in der Programmgestaltung involviert. Es wurden vielseitige Gespräche geführt und interessante Kontakte geknüpft werden.

Patrizia Castelli, Geschäftsstelle VOAKJ

11 Protokoll Mitgliederversammlung 2021

Protokoll der Mitgliederversammlung 2021

Mittwoch, 5. Mai 2021, online via Zoom 19.00 Uhr

Anwesend

Gamma Melanie (JUKO Trimbach), David Bieli (Offene Kinder- und Jugendarbeit Trimbach, Kinder- und Jugendförderung Bieli GmbH), Wurzer Andy (Fachstelle Jugendarbeit, Ev.Ref. Kirchgemeinde Olten), Rebekka Schafroth (Jugendarbeit Biberist/Lohn Ammannsegg), Berner Max (Gemeinderat Günsberg), Gärtner Pierric (Präsident JUKO Solothurn), Jost Gion (OJA Biberist), Schneeberger Fränzi (Jugendwerk Olten), Keller Mirjam (Jugendwerk Olten), Wyss Stefanie (OJALO Lostorf/ Obergösgen), Marianne Peier (Gemeinderätin Lostorf), Tamara Moser (Vorstand VOAKJ, Lindenhaus Grenchen), Alice Fähndrich (Vorstand VOAKJ, JUKO Solothurn), Marc Friedli (Vorstand VOAKJ, JUKO Unterleberberg), Mätthu Weber (Präsident DKJSO, Jugendarbeit PLUGIN2)

Entschuldigt

Niggi Studer (Jugendarbeit Solothurnisches Leimental), Baumann Andreas (Gemeinderat Obergösgen), Flück Urs (Gemeinderat Langendorf), Roth Monika (Verein Quartiersspielplätze Solothurn)

Fürs Protokoll:
Alice Fähndrich
Vorstand VOAKJ

Protokoll geht an:
Vorstand VOAKJ, Präsident DKJSO

Sitzungsablauf

Begrüssung und Vorstellungsrunde

Marc Friedli begrüsst die Anwesenden einzeln zur heutigen Mitgliederversammlung online und stellt den Vorstand vor. Er wird durch die Mitgliederversammlung führen, welche zum ersten Mal via Zoom stattfindet. Der Sitzungsablauf ist für die Teilnehmenden am Bildschirm ersichtlich. Marc Friedli stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäss im Voraus verschickt wurde.

1. Genehmigung Traktandenliste und Ablauf MV

Die vom Vorstand vorgeschlagenen Traktanden und der Ablauf der MV werden von den Anwesenden angenommen.

2. Wahl der Stimmzähler*in

Mirjam Keller, Jugendwerk Olten wird als Stimmzählerin gewählt. Total anwesende Stimmen: 14, einfaches Mehr: 8.

3. Genehmigung des Protokolls der MV vom 12. August 2020

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. August 2020 in Solothurn wird einstimmig genehmigt.

Marc Friedli verdankt Patrizia Castelli für das Schreiben des Protokolls.

4. Genehmigung des Jahresberichts 2020

Der Jahresbericht VOAKJ 2020 wird einstimmig angenommen. Marc Friedli verdankt alle, die einen Beitrag geschrieben haben.

5. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichts 2020

Marc Friedli präsentiert die Jahresrechnung und den Revisorenbericht. Der Revisionsbericht wurde von Pascal Trösch verfasst. Die Jahresrechnung wurde geprüft, für gutgeheissen und zur Genehmigung vorgeschlagen.

Die Jahresrechnung 2020 und der dazugehörige Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

6. Decharge an den Vorstand

Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2020 einstimmig die Décharge erteilt.

7. Genehmigung des Jahresprogramms 2021

Marc Friedli erläutert das Jahresprogramm. Bei einigen Veranstaltungen ist noch offen, ob sie aufgrund Covid-19 wie geplant durchgeführt werden können. Die Vernetzungstreffen der OKJAS finden im Moment online statt.

Das Jahresprogramm 2021 wird einstimmig genehmigt.

8. Genehmigung des Budgets 2021

Das Budget 2021 wird vorgelegt und wird von Marc Friedli erläutert.

Das Budget 2021 wurde mit der Annahme erstellt, dass die geplanten Anlässe durchgeführt werden können. Es kann natürlich zu Veränderungen kommen.

Fragen: Es gibt keine Fragen.

Das Budget 2021 wird einstimmig genehmigt.

9. Festsetzung des Mitgliederbeitrags 2020

Marc Friedli erläutert die Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2021:

- Jede Gemeinde / Region, die beim Verband für Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Mitglied wird bezahlt einen Beitrag von 6 Rp. pro Einwohner:in mindestens aber CHF 200.–.
- Jede Kirchgemeinde, die beim Verband für Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Mitglied wird bezahlt einen Beitrag von 1 Rp. pro Einwohner:in oder alternativ einen Beitrag von **6 Rp. pro Mitglied ihrer Kirchgemeinde**, mindestens aber CHF 50.–.
- Die Passivmitglieder bezahlen einen Jahresbeitrag von CHF 100.–.

Die bisherigen geltenden Mitgliederbeiträge plus die neue Ergänzung werden einstimmig angenommen.

10. Wahl der Revisionsstelle

Revisor: Pascal Trösch wird als Revisor einstimmig gewählt.

11. Beschlussfassung über die Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Aufnahme neuer Mitglieder im 2020

Olten: Aktivmitgliedschaft 2021

Katholische Kirchgemeinde Olten/Starrkirch-Will:
Aktivmitgliedschaft 2021

Die neuen Mitglieder werden einstimmig angenommen.

Marc Friedli heisst die neuen Mitglieder herzlich Willkommen.

13. Information aus dem Organisationsprozess mit dem DKJSO

Marc Friedli informiert kurz über die letzten 2 Jahre des Organisationsentwicklungsprozesses und stellt den aktuellen Stand vor. Die Fusionsdokumente «kind+jugend.so» wurden an alle Mitglieder elektronisch verschickt.

Eine Frage der Anwesenden lautet: «Wie ist die Fusion beim Kanton angekommen?»

Matthias Weber nimmt wie folgt Stellung: «Bis jetzt war das DKJSO Ansprechpartner für den Kanton. Hier war das Problem, dass die Fachpersonen in den unterliegenden Verbänden waren und somit die Absprachen viel Zeit in Anspruch nahmen. Neu kann der Verein jugend+kind.so stärker auftreten und schnell reagieren. Die Verhandlungen mit den Unterverbänden fällt weg. Für den Kanton bedeutet dies eine Vereinfachung der Kommunikation.»

Es gibt keine weiteren Fragen oder Ergänzungen zu dem aktuellen Stand.

14. Antrag des Vorstandes: Annahme des Fusionsvertrag kind+jugend.so per 1.1.2022

Der Fusionsvertrag kind+jugend.so wird einstimmig genehmigt.

Eine Frage zu den Personen im neuen Vorstand wird gestellt und das Organigramm mit den Namen der Vorstandmitglieder im Verein kind+jugend.so wird gezeigt und von Marc Friedli erläutert.

15. Verschiedenes

Matthias Weber dankt dem VOAKJ Vorstand für die geleistete Arbeit. Er weist darauf hin, dass der DKJSO am 19. Mai 2021 an ihrer Delegiertenversammlung auch über den Fusionsvertrag abstimmen wird.

Tamara Moser spricht ihren Dank an dem VOAKJ Vorstand aus.

Marc Friedli dankt zum Abschluss allen Anwesenden und dankt speziell an Matthias Weber für seine Arbeit am Organisationsentwicklungsprozess. Er bedauert, dass der Apéro wegfällt und hofft darauf, dass der Apéro im nächsten Jahr nachgeholt werden kann. Marc Friedli schliesst die Versammlung.

Versammlungsschluss: 19.35 Uhr.

Fürs Protokoll:

Solothurn, 5. Mai 2021, Alice Fähndrich

12 Finanzen

Bilanz per 31.12.2021

Beträge in CHF

AKTIVEN 31.12.2021

| | |
|-----------------------|------------------|
| PC-Konto 60-403906-3 | 37'904.51 |
| Umlaufvermögen | 37'904.51 |
| TOTAL AKTIVEN | 37'904.51 |

PASSIVEN 31.12.2021

| | |
|---------------------------------------|------------------|
| Noch nicht bezahlter Aufwand | 4'000.00 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 4'000.00 |
| Rückstellungen Mandat Geschäftsstelle | 10'000.00 |
| Rückstellungen | 10'000.00 |
| Gewinnvortrag / Verlustvortrag | 15'093.62 |
| Gewinn | 8'810.89 |
| Eigenkapital | 23'904.51 |
| TOTAL PASSIVEN | 37'904.51 |

Erfolgsrechnung per 31.12.2021

Beträge in CHF

ERTRAG Rechnung 2021 Budget 2021

| | | |
|----------------------|------------------|------------------|
| Mitgliederbeiträge | 7'891.76 | 7'200.00 |
| Einnahmen Leistungen | 1'300.00 | 500.00 |
| Beitrag DKJSO | 49'060.00 | 49'060.00 |
| TOTAL ERTRAG | 58'251.76 | 56'760.00 |

AUFWAND Rechnung 2021 Budget 2021

| | | |
|--|------------------|------------------|
| Vorstand, MV, Revision, WB Vorstand, Fachgruppen Träger / OKJA | 1'296.65 | 2'500.00 |
| Vernetzung / OKJAS | 618.55 | 1'250.00 |
| Gendervielfalt in der OKJA | 3'427.60 | 4'000.00 |
| Regionaler Kindertag | 275.12 | 1'500.00 |
| Jugendkultur | 3'600.00 | 4'500.00 |
| Fachtalk und Fokus Jung, Weiterbildung | 4'251.35 | 4'900.00 |
| Vernetzung / Träger | 1'078.50 | 1'500.00 |
| Projektaufwand | 14'547.77 | 20'150.00 |
| Mandat Geschäftsstelle | 33'560.00 | 33'560.00 |
| Beitrag an DKJSO | 2'000.00 | 2'000.00 |
| Direkte Aufwände | 35'560.00 | 35'560.00 |
| Porti | 18.00 | - |
| Postfinance Spesen | 90.00 | 100.00 |
| Sonstiger Betriebsaufwand | 108.00 | 100.00 |
| ausserordentlicher Ertrag | -1'417.75 | - |
| ausserordentlicher Aufwand | 642.85 | - |
| Ausserordentlicher Erfolg | -774.90 | - |
| TOTAL AUFWAND | 49'440.87 | 55'810.00 |
| GEWINN | 8'810.89 | 950.00 |

13 Finanzbericht

Die VOAKJ-Buchhaltung schliesst mit einem leichten Gewinn von CHF 8'810.89. Dies ist zum einen auf leicht erhöhte Erträge bei den Mitgliederbeiträgen und bei den Leistungen zurückzuführen. Zum anderen war der Aufwand im 2021 wiederum vermindert grösstenteils wegen der COVID-Pandemie. Es fanden weniger Sitzungen und auch weniger Projekte statt.

Joël Eschmann, *Verantwortlicher Finanzen*

14 Revisionsbericht

Verband für Offene Arbeit mit Kindern
und Jugendlichen im Kanton Solothurn
Pascal Trösch

An die Mitgliederversammlung des
Verbandes für Offene Arbeit mit
Kindern und Jugendlichen im Kanton
Solothurn

Solothurn, 01.02.2022

Revisorenbericht über die Jahresrechnung 2021

Liebe Mitglieder des VOAKJ

Als Revisor habe ich die Jahresrechnung 2021 (Bilanz und Erfolgsrechnung) des VOAKJ im Februar 2022 geprüft und erstatte der Mitgliederversammlung folgenden Bericht:

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft. Ich stelle fest, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde sowie Gesetz und Statuten des Vereins entspricht. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein, die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 8'810.89 ab, das Vermögen beträgt per 31.12.2021 CHF 23'904.51.

Als Revisor beantrage ich der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen und den Vorstand für das Berichtsjahr zu entlasten. Ich danke Patrizia Castelli als Mitarbeiterin der Geschäftsstelle des VOAKJ für die sorgfältige Führung der Buchhaltung. Ebenfalls danke ich den Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz zugunsten des Vereins.

Der Revisor



Pascal Trösch

Mitglieder VOAKJ

Stand Dezember 2021

Die folgenden Gemeinden und Kirchgemeinden sind beim VOAKJ Mitglied per 31.12.2021:

Stand: 2021

Aktivmitglieder:

6 Einwohnergemeinden

6 Verbundsgemeinden

(vertreten 27 Gde.)

4 Kirchenverbundsgemeinden

(vertreten 42 Gde.)

Aktivmitglieder

- **Biberist:** Jugendarbeit Biberist / Lohn Ammannsegg
- **Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Olten:**
Fachstelle Jugendarbeit
- **Balsthal:** Offene Jugendarbeit Region Thal
- **Gemeinden Unterleberberg**
(Riedholz/Niederwil, Flumenthal, Hubersdorf, Balm, Günsberg und Kammersrohr):
Jugendarbeit Unterleberberg JaUL
- **Gemeinden Unteres Niederamt**
(Eppenbergr-Wöschnau, Gretzenbach, Schönenwerd):
Offene Jugendarbeit im Unteren Niederamt
- **Katholische Kirche Olten:** Kinder- und Jugendarbeit
- **Langendorf:** Offene Jugendarbeit Langendorf Jala
- **Lostorf:** Offene Jugendarbeit
Lostorf/Obergösgen OJALO
- **Obergösgen:**
Offene Jugendarbeit Lostorf/Obergösgen OJALO
- **Oensingen:** Jugendarbeit Thal-Oensingen
- **Olten:** Jugendwerk Olten, Robi Olten, Cultibo Olten, Midnight Olten
- **Reformierte Kirchgemeinde Solothurn:**
Jugendarbeit Ref. Kirchgemeinde Solothurn PLUGIN2
- **Reformierte Kirchgemeinde Wasseramt:**
Jugendarbeit Wasseramt
- **Solothurn:** Jugendarbeit Solothurn Altes Spital,
Verein Quartierspielplätze Solothurn
- **Solothurnisches Leimental**
(Bättwil, Hofstetten-Flüh, Rodersdorf, Witterswil):
Jugendarbeit Solothurnisches Leimental JASOL
- **Trimbach:**
Offene Kinder- und Jugendarbeit Trimbach OKJAT
- **Zuchwil:** Jugendarbeit Zuchwil

Passivmitglieder

- Messen
- Dulliken
- Gerlafingen
- Lüterkofen-Ichertswil

Der VOAKJ ist ein Zusammenschluss von Gemeinden und Kirchgemeinden, die Träger von professionellen Angeboten in der Offenen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind. Der im November 2008 gegründete Verband strebt ein qualitativ hochstehendes Angebot an Offener Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Kanton Solothurn an. Schwerpunkte liegen in der Vernetzung, in der Förderung der fachlichen Qualität und der professionellen Entwicklung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Solothurn. Der VOAKJ versteht sich als regionaler Fachverband für die professionelle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Kanton Solothurn.

Kontakt

Verband für Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (VOAKJ)

Löwengasse 3
4500 Solothurn
079 598 11 85
info@voakj.ch
www.voakj.ch